

Billerbeck



Mit den Oldies ins Alte Land

BILLERBECK. Für die Fahrt nach Bremerhaven und ins Alte Land suchen die Freilichtbühnen-Oldies noch Mitfahrer. Die Fahrt findet vom 3. bis 5. April statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Besuch des Auswanderer- oder des Klimahauses, eine Führung durch das Alte Land, das größte zusammenhängende Obstanbaugebiet Deutschlands, eine Führung

durch Buxtehude sowie eine Fahrt mit der Lühfähre vorbei an der Schiffsbegrüßungsanlage. Die Fahrt ist mit Vollverpflegung und Reiseführung. Eine Mitgliedschaft bei der Freilichtbühne ist für die Teilnahme nicht nötig. Wer mit den Oldies reisen möchte, kann sich bei Brigitte Schumacher unter Tel. 02543/1667 (AB) melden.

Heute Montagsgebet im Dom

BILLERBECK. Heute findet erneut das politische Montagsgebet statt. Beginn ist um 18.30 Uhr

im Dom. Gestaltet wird es von Norbert Gundt. Alle Interessierten sind willkommen.

Polizei blitzt in Hamern

BILLERBECK. Die Polizei blitzt am morgigen Dienstag an der Landesstraße 577 (Billerbeck – Ostewick) im Bereich Ha-

mern. Verkehrsteilnehmer müssen mit weiteren kurzfristigen Geschwindigkeitskontrollen rechnen.

Billerbeck aktuell

■ Öffnungszeiten

Sprechstunden der Ortspolizei: Heute 10 - 12 Uhr

IBP-Café am Bahnhof: Heute 6 - 19.30 Uhr

Bürgerbus-Büro: Heute, 8.30 - 12.30 u. 13.30-16 Uhr, ☎7377

Wertstoffhof Höven: Heute, 13-18 Uhr, Brink 37 b

Kath. Pfarrbüro: Heute, 8.30 - 12 Uhr, Kirchstr. 4, ☎6209

Kath. Pfarrbüro Laer: Heute, 9 - 11 Uhr

■ Ausstellung

Bahnhof: „Vom Weggehen und Ankommen“, multimediale Exposition u. „Geh doch hin, wo der Kaffee wächst“ - Eva Zinke, Acryl auf Jute, bis 12. 3.

■ Verkehrshinweis

Geschwindigkeitskontrollen: Heute blitzt der Kreis mit mobilen Geräten an der Beerlager Straße und an der Daruper Straße.

■ Vereine/Verbände

DJK-VfL, Kinderturnen: Heute, 16 - 17.30 Uhr, 3. u. 4. Schuljahr, in der Turnhalle der Hauptschule

DJK-VfL, L-B-T: Heute, 18-19Uhr, Mädchenturnen ab 5. Schulj., Turnhalle Gemeinschaftsschule

Blasorchester Billerbeck: Heute, 19.30 Uhr, Probe Orchester, in

der Johannisschule
DJK/VfL, Altherren: Heute, 19.45 Uhr, Training in der Halle

■ Politik

CDU: Heute, 18.30 Uhr, Fraktions-sitzung bei Nordick-Banholt

■ Lebenshilfe

Rückbildungsgymnastik: Heute, 19 Uhr, Sparkasse, ☎8644

■ Kirche

Kath. Sozialbüro „Rat & Hilfe“: Heute, 17 - 18 Uhr, Johanniskirchplatz 1, ☎0170/ 1889924
kfd: Heute, 14 Uhr, Kartenrunde, im Pfarrheim

Ev. Kirche: Heute, 8.155 Uhr Yoga; 17 Uhr Flötenkreis

■ Gottesdienste

St. Ludger: Heute 9 Uhr

■ Bereitschaften

Notfallpraxis, Christophorus-Kliniken in Dülmen, Am Schlossgarten 11a: Heute 19 - 21 Uhr (ohne Anmeldung).

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche an den Christophorus-Kliniken in Coesfeld, Südring 41: Heute 19 - 21 Uhr.

Dringende Hausbesuche: ☎116117

Apothek: Adler-Apothek, Schuppenstr. 1, Coesfeld, ☎02541/2010

AK: 14 Euro

■ Sport

Borussia Darup: Heute, 19 Uhr, Ausgleichsgymnastik in der Turnhalle. Infos bei Hildegard Stüve ☎7602.

■ Bereitschaft

Notfallpraxis, Christophorus-Kliniken in Dülmen, Am Schlossgarten 11a: Heute 19 - 21 Uhr (ohne Anmeldung)

Dringende Hausbesuche: ☎116 117

Notdienst für Kinder und Jugendliche, Notfallpraxis an den Christophorus-Kliniken in Coesfeld, Südring 41: Heute 19 - 21 Uhr

Apothek: Adler-Apothek, Schuppenstr. 1, Coesfeld, ☎02541/2010

Darup aktuell

■ Öffnungszeiten

Hof Schoppmann, Café: Heute 10 - 14 Uhr

■ Nottuln

Bürgerservice Gemeinde: Heute 8.30 - 12.30 u. 14 - 16 Uhr, ☎02502/ 9420

■ Abfuhr

Biotonne: Morgen Abfuhr.
Papiertonne: Morgen im Innenbereich.
Gelbe Tonne: Morgen im Außenbereich.

■ Kultur

Konzert: Donnerstag (30.1.), 19.30 Uhr, Christian Bleiming und Romana Dombrowski mit „Blues, Boogie Woogie und mehr“, Alter Hof Schoppmann,

Kontakt

Redaktion Billerbeck
Stephanie Sieme
☎ 0 25 43 / 23 14 21
Fax 0 25 43 / 23 14 25
billerbeck@azonline.de

Geschäftsstelle
Münsterstraße 4
48727 Billerbeck
☎ 0 25 43 / 2 31 40
Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr

„Escape Room“ wird im Pfarrheim errichtet

Zivilcourage bei Zeitreise gefragt

Von Stephanie Sieme

BILLERBECK. Es ist eine Zeitreise ins dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte. 79 Jahre geht es zurück in die Vergangenheit. Eine Art Zeitmaschine ist dafür vom 16. bis 22. März im Pfarrheim. Ein Escape Room. Aus diesem Raum, von dem gleich zwei aufgebaut werden, muss sich eine Gruppe mit Hilfe der darin enthaltenen Rätsel, versteckter Hinweise und Gegenstände befreien. Authentisch ausgestattet im Stil der 1940er-Jahre. Ein Spielleiter beaufsichtigt das Geschehen per Kamera und kann bei Bedarf Hilfestellung geben.

Alles dreht sich bei diesem mobilen Escape Room um den „Löwen von Münster“: Kardinal Clemens August Graf von Galen. Der Münsteraner Bischof hat internationale Bekanntheit durch seine drei im Juli und August 1941 gehaltenen Predigten gegen die Ideologie und den Terror der Nazis und für die Verteidigung der Menschenrechte erlangt. Die Besucher begeben sich beim Spiel ins Jahr 1941 in Münster: Kardinal von Galen hat gerade seine berühmten Predigten gehalten (siehe Infokasten).

„Dazu gibt es ein intensives Begleitprogramm“, berichtet Propst Hans-Bernd Serries. Eines, das zum ersten Mal in Billerbeck initiiert wird. Denn: Der Propst hat ein persönliches Archiv, das sich um von Galen dreht. Bilder, Drucke und Zeichnungen, Literatur, Ordner mit Originaldokumenten – darunter ist auch ein Flugblatt mit einer Predigt. Einige der Stücke werden im Rahmen einer Ausstellung im Dom zu sehen sein, die zur Begleitung und Vertiefung mit dem historischen Hintergrund und der Person des „Löwen von Münster“ initiiert wird. „Unantastbar Menschsein“ lautet der Titel. Sechs Stationen wird es geben, die sich mit der Haltung von Galens, seinen drei Besuchen in Billerbeck, der Würde des Menschen, Spra-



Planen ein begleitendes Programm mit Originaldokumenten und Fotos zum Escape Room: Propst Hans-Bernd Serries (l.) und Matthias Hecking. Es fehlt Pastoralassistent Thomas Kröger.

Foto: Stephanie Sieme

che und persönlichen Erfahrungen der Besucher beschäftigt. „Der Bischof hat auf der



Kanzel gestanden und Klartext gesprochen. Die Besucher im Dom haben auf der Kanzel die Möglichkeit, über ihre persönlichen Entscheidungen im Leben nachzudenken“, so Matthias He-

cking, einer der drei Initiatoren des mobilen Escape Rooms. Über Situationen rund um Zivilcourage. Hat man gehandelt oder nicht? Welche Emotionen haben einen dabei umwoben? „Alles anonym. Wir haben Postkarten, auf denen die Menschen alles aufschreiben können. Die werden gesammelt und in der Marienkapelle des Doms präsentiert“, erklärt Hecking. Eröffnet wird die Ausstellung, die auch unabhängig von einer Teilnahme am Escape Room besucht werden kann, am Freitag (28. 2.) nach dem 18-Uhr-Gottesdienst. Es folgen zwei Akzentabende am 6. und 13. März. Das detaillierte Programm wird derzeit ausgearbeitet.

An den Vormittagen sind Schüler der Klassen 9 bis 13 in die Escape Rooms eingeladen. Nachmittags und abends steht das Angebot allen interessierten Jugendlichen ab 14 Jahren und Erwachsenen offen. Das Konzept soll im schulischen

Kontext dazu dienen, durch die Schaffung nachhaltiger Erinnerung Kompetenzen des Religions-, Geschichts- und Sozialwissenschaftsunterrichts zu vermitteln, wie es im Pfarrbrief steht. Es eigene sich zur allgemeinen Demokratiebildung und

Rechtsextremismus-Prävention.

■ Allen Gruppen (bis zu acht Personen) stehen die Escape Rooms offen. Terminanfragen und Anmeldungen sind online nötig.

■ billerbeck.loewevonmuenster.de

Die Handlung

Die Handlung des „Escape Rooms“, die unter dem Titel „Der Löwe von Münster“ steht, spielt im Jahr 1941. In einer historischen Predigt am 3. August des Jahres prangerte der damalige Münsteraner Bischof Clemens August Graf von Galen öffentlich die systematische Tötung behinderter Menschen durch die Nationalsozialisten an. Die bis zu acht Spieler des Escape Rooms schlüpfen in die Rolle einer fiktiven Pfadfindergruppe. Ihr Gruppenleiter Karl Kortenkamp wurde zum Zeitpunkt des Spielgeschehens für das

verbotene Nachdrucken der Predigt gerade verhaftet. Die Gruppe soll nun in Karls Arbeitszimmer innerhalb von 60 Minuten die von ihm erstellten Flugblätter finden. In der Einleitung und im Verlauf des Spielgeschehens erfahren die Spieler mehr über die Predigt des Bischofs und deren historische Umstände. Nachdem sie diese gefunden haben, können sie anonym und aus der Perspektive des Jahres 1941 entscheiden, ob sie sich an deren Verteilung in der Bevölkerung beteiligt hätten oder nicht.

100 Gäste schlemmen beim Wintermahl der Bürgerstiftung

Eine Tafelrunde für den guten Zweck

BILLERBECK (sdi). Die Elektromobilität soll gefördert werden. In Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsbetrieben Kreis Coesfeld soll eine E-Tankstelle am Bahnhof positioniert werden. Und nicht nur das: Die Bürgerstiftung Billerbeck nimmt den Umwelt- und Naturschutz in den Fokus. „Das ist uns ein großes Anliegen“, betonte Günter Idelmann, Vorsitzender der Stiftung, die eine Wiese angemietet hat, um sie ökologisch aufzuwerten. Eine artenreiche Glatthaferwiese soll entstehen. 5000 Euro werden dafür in 2020 von der Stiftung in die Hand genommen. „Wenn Sie weitere Flächen kennen oder das unterstützen möchten, kommen Sie gerne auf uns zu“, so Idelmann.

Geplante und bereits von der Bürgerstiftung unterstützte Projekte stellte der Vorstand im Rahmen des vierten Wintermahls, das in der Domschenke Groll mit 100 Gästen stattfand, vor. Eine große Tafelrunde für den guten Zweck. Idelmann: „Schön, dass Sie Hunger mitgebracht haben und schön, dass Sie uns Geld überwiesen haben. Alles ist für einen guten Zweck.“ In einem festlichen Rahmen und beim



Der Vorstand begrüßt die Gäste: (v.l.) Marion Dittrich, Werner Haning, Günter Idelmann, Dr. Alfred Knierim, Ulla Ewelt und Manuela Kutteneuler.

Fotos: sdi

Genuss verschiedener Köstlichkeiten bestand die Möglichkeit, über die Arbeit der Stiftung ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Das Duo „Feliz“ aus Köln mit Sängerin Tsega Tebege und Gitarrist Felix Heydemann sorgte dabei für die musikalische Umrahmung. „Mit kleinen Intermezzi zwischen den Gängen“, so der gebürtig aus Billerbeck kommende Heydemann. Mit Pop, Flamenco und moder-



Gestalten den kulinarischen Abend musikalisch: Sängerin Tsega Tebege und Gitarrist Felix Heydemann, die das Duo „Feliz“ bilden.

Im musikalischen Bereich engagiert sich auch die Bürgerstiftung. Der Chor „Stagefever“, der am 9. Mai bei den Feierlichkeiten zum zehnjährigen Bestehen der Stiftung auftritt, bekommt ein Probenwochenende finanziert. Unterstützt wird auch das Blasorchester mit 2000

dem Soul. Unter anderem mit „Back to Black“ von Amy Winehouse, „Somebody That I Used To Know“ von Gotye, „Sway“ von Dean Martin oder auch „Thinking Out Loud“ von Ed Sheeran. „Da trauen wir uns auch mal ran“, sagte Heydemann mit einem Augenzwinkern.

Euro, das nun einzelne Proben von Musikergruppen durchführen kann. Der DLRG-Ortsgruppe wird bei ihrer neuen Außenterrasse am Stützpunkt im Freibad mit 1000 Euro unter die Arme gegriffen – in Kooperation mit der Sparkassenstiftung. „Wir können froh sein, dass wir in Billerbeck noch ein Schwimmbad haben“, betonte Dr. Alfred Knierim, stellvertretender Vorsitzender der Bürgerstiftung. Den sechs bestehenden Fördervereinen von Schulen und Kindertageseinrichtungen ist jeweils ein Generalbudget in Höhe von 500 Euro zur Verfügung gestellt worden. Finanziell beteiligt hat sich die Bürgerstiftung auch an der Neubestellung des evangelischen Kirchenzentrums in Höhe von 2500 Euro. Robotik-Bausätze gab es für den Verein „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“, der diese an den weiterführenden Schulen im Rahmen der FiS-Kurse (Förderung individueller Stärken) einsetzt. Gefördert wurde zudem die Ausstellung „Vom Weggehen und Ankommen“ im Bahnhof. Für das Engagement gab es jede Menge Applaus seitens der Gäste.